



CASTELLO ŻAMMITELLO | TA'ŻAMMITELLU CASTLE

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Malta](#) | [Mġarr](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Wohnturmartiger, pseudowehrhafter Landsitz des 19. Jh. etwas außerhalb des Dorfes Mġarr, heute als Restaurant und "event location" genutzt.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [35°55'15.3"N 14°21'34.4"E](#)
Höhe: ca. 90 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Parkplatz des Restaurants neben dem Castello.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Busverbindung von Valletta nach Mġarr.



Wanderung zur Burg

Wenige Minuten zu Fuß vom Dorf Mġarr.



Öffnungszeiten

Nur von der Straße und vom Parkplatz aus zu überblicken, da die Anlage nicht öffentlich zugänglich ist.



Eintrittspreise

-



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
keine



Gastronomie auf der Burg
Restaurant im Schloss



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
keine



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Das Vorgelände des Schlosses und das Restaurant sind mit dem Rollstuhl zugänglich.

Bilder

keine Bilder verfügbar

Grundriss

kein Grundriss verfügbar

Historie

Südlich der von Mgarr zur Ġnejna Bay führenden Straße steht der kleine Landsitz Castello Żammitello (Żammitello Tower), den nach Angaben vor Ort der wohlhabende Baron Bernardo Żammitt erbaut haben soll. Die Bauzeit ist unbekannt, doch legt die Architektur die Entstehung in der 1. H. 17. Jh. nahe; tatsächlich stammt das Schloss jedoch aus der Viktorianischen Epoche des 19. Jh. (Spiteri). Pfefferbüchsen an den Ecken des turmartigen Hauses und „Wehrgänge“ suggerieren Wehrhaftigkeit, ebenso das mittige Türmchen (zu diesem Turmmotiv vgl. den Landsitz Gourgion Tower [1689] und das Fort Marsalforn Tower [1720] auf Gozo; beide sind nicht erhalten). Als Erbauer gilt heute die Adelsfamilie Sant Cassia.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Cutajar, Tony C. - The Mgarr Bride | Malta 2014.
Losse, Michael (in Zusammenarbeit mit Stephen C. Spiteri) - Burgen, Schlösser und Festungen in Malta (in Vorbereitung, erscheint 2021).
Mizzi, Pawlu - It-Tfajla tal-Kastell Zamitellu | Malta 2001.
Spiteri, Stephen C. - The Fortifications of Malta | Malta 2017 | S. 124.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[22.11.2020] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 22.11.2020 [OK]

